

WIE WIR DINGE TUN

Die Kunst und die Wissenschaft Präsenz und bewusste Aufmerksamkeit in unser Alltagsleben zu bringen

Vom Zerstreutsein hin zur Konzentration

Die gegenwärtige Welt ist im Chaos.

Wie können wir einen inneren Kern und Stabilität inmitten aller äußeren Einflüsse, inmitten turbulenter Lebensumstände finden?

Uns auf einer äußeren oder einer inneren Insel zu isolieren scheint keine Lösung zu bieten.

In den heutigen Zeiten scheint das auch weder ein erstrebenswertes Ziel noch unsere Aufgabe als Mensch zu sein.

- Wie können wir mit all dem, was geschieht umgehen ohne davon mitgerissen zu werden?
- Was könnte "absichtsvolles Handeln", basierend auf der Erfahrung und Entwicklung eines ausgeglichenen inneren Zustandes bedeuten?

- Ein Handeln, das einen Unterschied für meine innere und meine Umwelt darstellt?

- Was ist im Moment, in Bezug auf mein Leben, wie es gerade ist, meine Hauptfrage?

Wenn dich ähnliche Fragen bewegen, könnte diese Veranstaltung etwas für dich sein.

In der zeitgenössischen Gesellschaft weist wenig in Richtung auf das Studium und die Weiterentwicklung unseres inneren Lebens hin. Unser Leben füllt sich mit Gewohnheiten, Zerstreuung und Trennung von uns selbst und den anderen. Unsere Glaubenssätze, fixierten Ideen, Überzeugungen und die emotionalen Reaktionen auf das, was um uns und mit uns geschieht steuern uns. Hauptsächlich suchen wir die Schuld und Verantwortung für unsere Probleme in der Aussenwelt.

Wir möchten mit Euch Zeit teilen, in der wir unsere Bedingungen objektiver anschauen.

Wir können durch Selbst-Erkenntnis und Selbst-Beobachtung lernen.

Das erfordert weder den Beitritt zu irgendeiner religiösen Strömung oder geschlossenen Gruppe, noch deine eigenen Ideale aufzugeben. Hier wird eine Gelegenheit geboten, mit anderen Menschen, die sowohl Aufmerksamkeit als auch aktive, innere Übungen praktizieren, zusammenzuarbeiten. Wir beschäftigen uns mit Ideen, die von den Lehren G.I.Gurdjieffs und J.G.Bennetts inspiriert wurden. In einer Atmosphäre gegenseitiger Unterstützung ohne Bewertung teilen wir mit euch Einsichten und neue Erfahrungen. Unser Verständnis ist, dass wir alle gleich sind und eine, uns allen gemeine, innere Natur besitzen.

Wir könnten dies eine Herangehensweise in Richtung hin zu einer "praktischen Weisheit" nennen, weil es unsere Aufmerksamkeit darauf "wie wir die Dinge im gewöhnlichen Leben tun" lenkt.

Diese gibt uns die Möglichkeit, unsere Fähigkeiten, die für die Suche nach einem bewussteren Lebensstil nützlich sein können, zu entwickeln.

Ihr lernt eine Übungseinheit von Gurdjieffs Heiligen Bewegungen, die weder Vorerfahrungen noch ein bestimmtes Alter als Vorbedingung erfordern, kennen.

Wir hören sakrale Musik auf dem Klavier, praktizieren gemeinsam Präsenz und schaffen einen Raum für Dialog.

Ihr könnt Fragen stellen oder Beobachtungen über den Prozess, was gerade in diesem Moment geschieht, mitteilen.

Diese Einführung wird begleitet von

MARGIT MARTINU, geboren in Prag, wurde von frühestem Alter an in der Tanzmethode von Jacques-Dalcroze und in künstlerischer Gymnastik unterrichtet. Die Betonung lag dabei nicht nur auf der Bewegung, sondern auch darin, Sensibilität für Musik zu entwickeln. 1968 verließ sie Prag und ging nach England. Sie studierte an der International Academy for Continuous Education (IACE) in Sherborne, England, die von J.G. Bennett begründet und geleitet wurde. Dort wurde sie erstmals in Gurdjieff's Heilige Tänze und Bewegungen initiiert. 1976-82 vertiefte sie das Studium von Gurdjieff's Lehren am Institut von Paul Anderson, einem Studenten und persönlichen Sekretär von Gurdjieff in den USA. Unter seiner Führung wurde sie ausgebildet und schlussendlich zur Movements Lehrerin ernannt. An Anderson's Institut begann sie in der Folgezeit ihre didaktische Aktivität. 1985 kehrte sie nach Europa zurück und studierte und lehrte in der Gurdjieff Foundation. Viele Jahre hindurch hat sie unterschiedliche Seminare und Ausbildungskurse an italienischen Universitäten durchgeführt. Auch war sie Regisseurin verschiedener öffentlicher Movements Aufführungen und verantwortete Konzerte der Sakralen Musik von Gurdjieff und Thomas de Hartmann. Seit 1987 leitet sie Kurse und Seminare in Italien, Europa und den USA. 2014 reiste sie nach Armenien, um an die antiken Traditionen und Ursprünge der Gurdjieff Tänze wieder anzuknüpfen. Sie gab eine Einführungsvorlesung und Movements Klassen für eine größere Gruppe junger Menschen in Yerevan / Armenien. Margit Martinu lebt in Italien.

COEN VAN HOBOKEN aus Holland hat die Gurdjieff Movements in Gruppen verschiedener Übertragungslinien studiert. Er ist spezifisch in der Begleitung von Movements Klassen ausgebildet und ist ein herausragender Interpret der Gurdjieff/de Hartmann Musik am Piano und mit dem Akkordeon. Er praktiziert in ganz Europa. Gurdjieff's Musik ist integraler Teil seiner Lehren und auf intime Weise mit der "inneren Reise" verknüpft. Absichtsvoll und nach objektiven Gesetzmässigkeiten aufgebaut ist sie ein authentisches Mittel für unser Erwachen und eine Hilfe auf unserem Pfad hin zu wirklichem Wissen und Verstehen. Coen hat zusätzlich besonderes Geschick in der Erfindung und im Bau von Musikinstrumenten entwickelt.